

Themen für Projekt-, Bachelor – oder Masterarbeiten über den Klima- und Umweltschutz an der Hochschule Magdeburg-Stendal

Möchten Sie zum Umwelt- und Klimaschutz an der h2 beitragen und finden eines der unten aufgeführten Themen interessant?

Bitte melden Sie sich bei julia-marie.zigann@h2.de für weitere Informationen

Fachbereich	Thema	Handlungsfeld	Kurzbeschreibung	Status
WUBS	Regenwassermanagement der Hochschule Magdeburg-Stendal	Abwasser	Das gesammelte Regenwasser der Hochschule Magdeburg-Stendal am Standort Magdeburg wird direkt zum Elbauenpark in einen See geleitet. Doch wie viel Wasser wird mindestens für den Erhalt des Sees im Elbauenpark benötigt? Wie viel Wasser könnte auf dem Campus der Hochschule selbst zur Bewässerung oder Versickerung genutzt werden? (Ansprechperson: Prof. Jürgen Wiese)	verfügbar
WUBS	Förderung der einheimischen Arten am Campus in Stendal und Magdeburg	Biodiversität	Entwicklung von Maßnahmen zur Förderung der einheimischen Arten unter Berücksichtigung der nahegelegenen Schutzgebiete (Auen, FFH-Gebiete, Vogelschutzgebiete usw.). Ansprechperson: Prof. Lüderitz.	verfügbar
IWID	Design für ein Hochschul-Sandarium zur Förderung der Grünen Infrastruktur	Biodiversität	Ein Sandarium bietet Lebewesen einen geschützten sonnigen und sandigen Lebensraum. Neben naturschutz-fachlichen Voraussetzungen (Futter- und Nistangebote) müssen die Lebewesen auch vor Fußgängern, Rasenmähern oder Fressfeinden (wie Katzen) geschützt werden. Es gibt unzählige Gestaltungsmöglichkeiten, welche die Lebewesen umgehen können. Doch was kann von allen Hochschulangehörigen akzeptiert oder sogar geschätzt werden? Kann ein Sandarium weitere Funktionen erfüllen? Dipl. Designerin (FH) Cora Gebauer cordula.gebauer@h2.de	verfügbar
WUBS, IWID	Regionale Projekte im Landkreis Stendal zur Förderung von Erneuerbaren Energien	Energie	Grundsätzlich Empfehlenswert ist es hier in Stendal vor allem, mit der Kompetenz als Lehr- und Forschungseinrichtung die sinnvollen und wirtschaftlichen Möglichkeiten zur Erhöhung des EE-Anteils im Fernwärmenetzes zu unterstützen. Abschlussarbeiten können hier wichtige Denkanstöße bei der Umsetzung von regionalen Projekten in Zusammenarbeit mit allen lokalen Akteuren bieten.	verfügbar
WUBS	Monitoring der Fenster, Türen und Tore	Energie	Für die Beurteilung der Schließfunktion der Fenster, Türen und Tore wäre ein Thermografiergang eine einfache Maßnahme, die sich ggf. auch gut in die Lehre im Bereich Bauwesen integrieren ließe.	verfügbar

Themen für Projekt-, Bachelor – oder Masterarbeiten über den Klima- und Umweltschutz an der Hochschule Magdeburg-Stendal

WUBS	Lastgang	Energie	Für die Ermittlung der möglichen Einsparungen hinsichtlich von Leistungsspitzen sollten die Lastgangdaten des Versorgers angefordert werden. Auch hier könnte durch Bachelor- und Masterarbeiten eine genaue Analyse der Spitzenlastverbraucher erfolgen. Die Medientechnik in den Seminarräumen (Beamer) schaltet sich i. d. R. mit einer kurzen Nachlaufzeit automatisch aus bzw. geht in einen Energiesparmodus. Für die quantitative Auswertung der Standby-Standby-Verbräuche wäre eine Auswertung des Lastgangs (Grundlast nachts) notwendig.	verfügbar
WUBS, IWID	Energieeffiziente Gebäude	Energie	Mit einer Untersuchung der Gebäude können Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz der Gebäude entwickelt werden. Einige Abschlussarbeiten gab es bereits zu diesem Thema. Diese können aufgegriffen und erweitert werden (bspw. auf den Hochschulstandort Stendal). Ansprechperson: Prof. Jagnow.	verfügbar
SGM	Bestandsaufnahme und Möglichkeiten für Nachhaltigkeit in der Lehre und Forschung an der h2	Forschung, Lehre und Transfer	<p>Hierzu hat die h2 folgendes Ziel: „Die Klima- und Umweltkrise erhält einen hohen Stellenwert Lehre und Forschung und soll als Thema in die Curricula aller Studiengänge aufgenommen werden. Damit kommt die Hochschule der im neuen Hochschulgesetz Sachsen-Anhalts definierten Aufgabe nach (siehe § 3 Abs. 8 HSG-LSA).“ Was bedeutet BNE für 5 verschiedene Fachbereiche der h2</p> <ul style="list-style-type: none"> - Welche Vorlesungen haben einen Fokus auf Nachhaltigkeit? - Wie verankert ist das Thema in der Lehre? - Gibt es Bezug zu den SDGS? Wenn ja, zu welchen spezifischen Zielen? 	verfügbar
WUBS	Planung einer Anlage zur Bindung von Pflanzkohle	Kompensation	Um nicht vermeidbare Emissionen zu kompensieren, müssen Emissionen gebunden werden. Dies könnte mit einer Pflanzenkohleanlage erfolgen, welche den holzigen Grünschnitt verwertet. Die Planung der regionalen Verwendung der Pflanzenkohle (ggf. in Form von Terra Preta) kann ebenfalls in einer Abschlussarbeit berücksichtigt werden. Ansprechperson: Prof. Cuhls und mögliche weitere Ansprechperson: Prof. Jakob Hildebrandt aus der Hochschule Zittau-Görlitz https://f-n.hszg.de/personen/professorenschaft/prof-dr-ing-jakob-hildebrandt und ggf. regionales Forschungsprojekt https://interpyro.de/	verfügbar
WUBS	Kohlenstoffbindung in Hecken und Agroforstsysteme (Masterarbeit)	Kompensation	Allometrische Vermessung des Kohlenstoffinventars von Hecken abhängig von altersunabhängigen Indikatoren wie Stammumfang und Höhe (Ansprechperson: Tino Faul). verfügbar	verfügbar

Themen für Projekt-, Bachelor – oder Masterarbeiten über den Klima- und Umweltschutz an der Hochschule Magdeburg-Stendal

SGM	Umwelt- und Klimabildung an der Hochschule Magdeburg-Stendal	Sensibilisierung, Kommunikation	Umwelt und Klimaschutz betrifft alle Generationen und jeden Beruf. Da die Hochschule Magdeburg-Stendal als innovative Bildungseinrichtung unter Anderem dazu dient die Gesellschaft auf den Klimawandel vorzubereiten, kann in dieser Abschlussarbeit ein Umweltbildungsprogramm für die h2 entwickelt werden. Es können dabei Fragen wie zum Beispiel: klimaschonendes Handeln und Wirtschaften in der sozialen Arbeit oder sogar in allen Fachbereichen behandelt werden. Um dieses Ziel zu erreichen, bedarf es zunächst der Sensibilisierung, Aktivierung und der Vernetzung von Hochschulangehörigen und den Aufbau von Fachexpertise zur Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen. Es könnten Klima-Scouts in den Bereichen eingesetzt werden, welche dazu dienen den CO2-Fußabdruck ihrer Einrichtungen zu verkleinern. Andere Ideen sind ebenfalls willkommen.	verfügbar
SGM	Kommunikationsstrategien für Handlungsfelder des Klima- und Umweltschutzes	Sensibilisierung, Kommunikation	Klima- und Umweltschutz braucht eine Kommunikation, die über die Projekte der Hochschule informiert und zum Handeln motiviert. Themenfelder wie Energie, Mobilität, Ressourcenschonung, Umweltschutz und viele weitere Themen können bearbeitet werden. So bspw. Informationen für den nachhaltigeren Studierendenalltag...	verfügbar

Eure Ideen sind auch gefragt für folgende Handlungsfelder: **Mobilität, Energie, Wasser, Wärme/Kälte, Abfall, IT, Klimafolgenanpassung, Liegenschaften, Flächenmanagement, ...** Inspirationen können auch im Klimaschutzkonzept gesammelt werden.